

PRODUKTDATENBLATT

SikaCor® EG-1

Lösemittelarme, eisenglimmerhaltige Zwischenbeschichtung auf Epoxidharzbasis

PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, eisenglimmerhaltige Zwischenbeschichtung auf Epoxidharzbasis.
Ist als robuste Werks- und Transportbeschichtung innerhalb des SikaCor® EG Systems besonders geeignet.

ANWENDUNG

SikaCor® EG-1 soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Entwickelt als mechanisch widerstandsfähige Zwischenbeschichtung für atmosphärisch belastete Oberflächen aus Stahl, feuerverzinktem Stahl, Spritzverzinkung, Edelstahl oder Aluminium.
- Ergibt in Kombination mit 2-komponentigen Grund- und Deckbeschichtungen ein mechanisch widerstandsfähiges, wasser- und chemikalienbeständiges Beschichtungssystem für langlebigen Korrosionsschutz bis Korrosivitätskategorie C5 hoch gemäss EN ISO 12944-2.

VORTEILE

- Gute Haftung auf feuer- und spritzverzinktem Stahl, Edelstahl und Aluminium
- Schichtdicken bis 120 µm pro Arbeitsgang
- Sehr gute Korrosionsschutzeigenschaften
- Zähelastisch und hart aber nicht spröde
- Weitgehend unempfindlich gegen Stoss und Schlag
- Lösemittelarm nach Fachgruppe Korrosionsschutz-Beschichtungsstoffe im VdL (VdL-RL 04)

PRÜFZEUGNISSE

- Zugelassen und überwacht nach TL/TP-KOR-Stahlbauten, Blatt 87. Eine Ausführungsanweisung liegt vor.
- Zugelassen und überwacht nach RVS 15.05.11 und RVS 08.09.02, Systeme S1, S5, S6, S11, S13 und S16.
- Für das Beschichten von verzinktem Stahl liegt ein Prüfzeugnis nach dem AGK Arbeitsblatt B1 vor.

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	Fertigmischungen			
	Komp. A:	2.7 kg*	13.5 kg	27.0 kg
	Komp. B:	0.3 kg*	1.5 kg	3.0 kg
	Komp. A + B:	3.0 kg*	15.0 kg	30.0 kg
* Nur in ~ DB 702, ~ DB 703 erhältlich				
Aussehen/Farbtön	Weiss, ~ DB 701, ~ DB 702, ~ DB 703 Geringe Farbtonabweichungen der aufgeführten Farbtönen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar.			
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 36 Monate ab Produktionsdatum			
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Kühl und trocken lagern.			
Dichte	~ 1.6 kg/l			
Feststoffgehalt nach Gewicht	~ 77 %			

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Chemische Beständigkeit	SikaCor® EG-1 ist beständig gegen Witterungseinflüsse, Wasser, Abwasser, Seewasser, Rauchgase, Tausalz, Säure- und Laugendämpfe, Öle, Fette und gegen kurzzeitige Einwirkung von Treibstoffen und Lösemitteln.						
Thermische Beständigkeit	Abhängig von der verwendeten Grundbeschichtung. <table> <tr> <td>Trockene Hitze bis:</td><td>~ +150 °C</td></tr> <tr> <td>Kurzzeitig bis:</td><td>~ +180 °C</td></tr> <tr> <td>Feuchte Hitze bis:</td><td>~ +50 °C</td></tr> </table> Bei höheren Temperaturen bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren.	Trockene Hitze bis:	~ +150 °C	Kurzzeitig bis:	~ +180 °C	Feuchte Hitze bis:	~ +50 °C
Trockene Hitze bis:	~ +150 °C						
Kurzzeitig bis:	~ +180 °C						
Feuchte Hitze bis:	~ +50 °C						

SYSTEMINFORMATIONEN

System	Stahl Als Zwischenbeschichtung auf diversen Grundbeschichtungen der Sika Schweiz AG einsetzbar, z. B.: ▪ SikaCor® EG Phosphat ▪ SikaCor® EG Phosphat Rapid ▪ SikaCor® Zinc R ▪ SikaCor® Zinc R Rapid ▪ Sika Poxicolor® Primer HE NEU ▪ SikaCor® Zinc ZS Geeignete Deckbeschichtungen Vielseitig mit 1- und 2-komponentigen Produkten der Sika Schweiz AG überarbeitbar. Verzinkter Stahl, Edelstahl und Aluminium 1 * SikaCor® EG-1 1 * Deckbeschichtungen (siehe oben)
---------------	--

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	90 : 10 (Gew.-Teile) 4.7 : 1 (Vol.-Teile)
Verdünnung	Sika® Verdünnung EG	
Verbrauch	Theoretischer Materialverbrauch/Theoretische Ergiebigkeit ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke	
	Trockenschichtdicke:	80 µm
	Nassschichtdicke:	135 µm
	Verbrauch:	0.215 kg/m²
	Die angegebenen Schichtdicken der Grundbeschichtungen berücksichtigen nicht die Korrekturfaktoren für raue Oberflächen gemäss ISO 19840.	
Bei SikaCor® EG-1 sind in einem Arbeitsgang beim Spritzen Trockenschichtdicken bis 120 µm erreichbar.		
Materialtemperatur	Min. +5 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 85 %	
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.	
Oberflächentemperatur	Min. +5 °C	

Topfzeit	Temperatur	Zeit
	+10 °C	~ 12 Stunden
	+20 °C	~ 8 Stunden
	+30 °C	~ 5 Stunden
Trockengrad 6	Trockenschichtdicke 80 µm	
	+5 °C	Nach 12 Stunden (EN ISO 9117-5)
	+10 °C	Nach 9.5 Stunden
	+20 °C	Nach 6 Stunden
	+40 °C	Nach 75 Minuten
	+80 °C	Nach 20 Minuten
Aushärtezeit	Vollständig ausgehärtet:	Innerhalb von 1 - 2 Wochen, je nach Schichtdicke und Temperatur.
	Prüfungen an der fertigen Beschichtung sollten erst nach der genannten Schlusstrockenzeit durchgeführt werden.	
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Min. nach Erreichen von Trockengrad 6, max. 4 Jahre Bei längeren Wartezeiten bitte Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG kontaktieren. Vor dem nächsten Arbeitsgang sind die evtl. entstandenen Verunreinigungen zu entfernen.	

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

OBERFLÄCHENVORBEREITUNG

Stahl

Strahlen im Vorbereitungsgrad Sa 2½ gemäss EN ISO 12944, Teil 4. Frei von Schmutz, Öl und Fett.

Verzinkter Stahl, Edelstahl, Aluminium

Frei von Schmutz, Öl, Fett und Korrosionsprodukten.

Bei dauernder Unterwasserbelastung und Kondenswasserbelastung Flächen leicht mit einem ferritfreien Strahlmittel anstrahlen (Sweep-Strahlen).

MISCHEN

Vor dem Mischen Komp. A und Komp. B maschinell aufrühren (langsam beginnen und bis max. 300 U/Min.).

Die Komp. A und Komp. B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengeben.

Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren, elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschliessend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf max. 300 U/Min. steigern. Die Mischdauer beträgt min. 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt.

Gemischtes Material in ein sauberes Gefäss umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen.

APPLIKATION

Die angegebene Trockenschichtdicke wird mit dem Airless-Spritzverfahren erreicht. Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmässiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Die Zugabe von Lösemittel reduziert die Standfestigkeit und die Trockenschichtdicke. Im Streich- oder Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlichen Gegebenheiten und Farbton gegebenenfalls weitere Arbeitsvorgänge vorzusehen. Zweckmässigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probebläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren mit dem vereinbarten Produkt im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

Streichen oder Rollen

Zur Erzielung eines optisch ansprechenden Aussehens empfiehlt es sich, bei eisenglimmerhaltigen Beschichtungsstoffen, die letzte Deckbeschichtung zu spritzen bzw. nur in einer Richtung zu streichen oder zu rollen, um Streifenbildung zu vermeiden.

Spritzen

Düse:	1.5 - 2.5 mm
Druck:	3 - 5 bar

Unbedingt einen Öl- und Wasserabscheider verwenden.

Gegebenenfalls max. 5 Gewichts-% Sika® Verdünnung EG zugeben.

Airless-Spritzen

Spritzdruck in der Pistole:	Min. 180 bar
Düse:	0.38 - 0.53 mm (15 - 21)
Spritzwinkel:	40° - 80°

Bei Temperaturen unter etwa +15 °C kann zur Korrektur der Verarbeitungsviskosität die Zugabe von max. 3 - 5 Gewichts-% Sika® Verdünnung EG erforderlich werden.

GERÄTEREINIGUNG

SikaCor® Cleaner

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
sika@sika.ch
www.sika.ch



Produktdatenblatt

SikaCor® EG-1

Juli 2021, Version 06.01
020602000040000002

SikaCorEG-1-de-CH-(07-2021)-6-1.pdf

